

**18. Änderungssatzung vom 09.12.2025
zur Gebührensatzung des Stadtbetriebes Wetter (Ruhr) vom 19.12.2005
zur Satzung über die Abfallentsorgung
in der Stadt Wetter (Ruhr) vom 23.10.2001**

Aufgrund

- der §§ 7 und 114a der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666), in der jeweils geltenden Fassung,
- der §§ 4, 6 und 7 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21.10.1969 (GV NRW S. 712), in der jeweils geltenden Fassung,
- des § 9 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.06.1988 (GV NRW S. 250), in der jeweils geltenden Fassung,
- in Verbindung mit der Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Wetter (Ruhr) vom 23.10.2001, in der jeweils geltenden Fassung,

hat der Verwaltungsrat des Stadtbetriebes Wetter (Ruhr) am 09.12.2025 folgende 18. Änderungssatzung beschlossen:

§ 1

- (1) Für die Inanspruchnahme der Einrichtung und Anlagen der Abfallbeseitigung erhebt der Stadtbetrieb zur Deckung der Kosten nach § 6 Kommunalabgabengesetz Nordrhein-Westfalen Gebühren.
- (2) Gebührentschuldner sind die Eigentümer der an die Abfallabfuhr angeschlossenen Grundstücke. Mehrere Eigentümer und die ihnen nach § 22 der Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Wetter (Ruhr) vom 23.10.2001 Gleichgestellten haften als Gesamtschuldner.
- (3) Die Gebührentpflicht für Abfallbehälter beginnt mit dem Ersten des auf den Anschluss folgenden Monats. Sie endet mit dem Ende des Monats, in dem der Abfallbehälter schriftlich abgemeldet wird.
- (4) Beim Wechsel in der Person des Eigentümers geht die Gebührentpflicht mit dem Beginn des auf den Eigentumswechsel folgenden Monats auf den neuen Eigentümer über. Wenn der bisherige Eigentümer die rechtzeitige Mitteilung nach § 17 Abs. 2 der Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Wetter (Ruhr) vom 23.10.2001 schulhaft versäumt, so haftet er für die Abfallentsorgungsgebühren, die auf den Zeitraum bis zum Eingang der Mitteilung bei dem Stadtbetrieb entfallen, neben dem neuen Eigentümer. Für sonstige Gebührentschuldner gilt dies entsprechend.
- (5) Die Abfallgebühr ruht als öffentliche Last auf dem Grundstück (§ 6 Abs. 5 KAG NRW).

§ 2

- (1) Die Gebühren werden nach Art, Größe, Anzahl und Häufigkeit berechnet.
- (2) Die Gebühr beträgt im Einzelnen:

1. Restabfallbehälter, Regelgebühr (26 Abfuhren)

a)	60 l	176,02 EUR
b)	80 l	234,78 EUR
c)	120 l	352,04 EUR
d)	240 l	704,34 EUR
e)	770 l	2.259,66 EUR
f)	1.100 l	3.228,16 EUR

2. Erstattung je Restabfall-Minderabfuhr, maximal 13

a)	60 l	2,69 EUR
b)	80 l	3,58 EUR
c)	120 l	5,38 EUR
d)	240 l	10,75 EUR
e)	770 l	34,49 EUR
f)	1.100 l	49,27 EUR

3. Bioabfallbehälter

a)	60 l	58,68 EUR
b)	80 l	78,36 EUR
c)	120 l	117,36 EUR
d)	240 l	234,72 EUR

4. Abfallgefäß für Veranstaltungen

	je Behälter	
a)	240-l	27,00 €
b)	1.100-l	85,00 €
c)	Fahrtkostenpauschale pro Veranstaltung	
Im Umfang von: 1 - 10 240-l-Behältern bzw. 1 - 4 1.100-l-Behältern	78,00 €	

5. Vollservice

		Transportweg	Jahr
a)	60 l, 80 l, 120 l oder 240 l- Rest-/Bioabfallbehälter	bis 15 m bis 35 m	45,00 EUR 76,00 EUR
b)	770 l oder 1.100 l- Restabfallbehälter	bis 15 m bis 35 m	87,00 EUR 144,00 EUR
c)	120 l oder 240 l- Papierbehälter	bis 15 m bis 35 m	29,00 EUR 46,00 EUR
d)	770 l oder 1.100 l- Papierbehälter	bis 15 m bis 35 m	50,00 EUR 80,00 EUR

6. Sonder-Einzelleerung bei Fehlbefüllung

a)	60 l-Behälter	52,00 EUR
b)	80 l-Behälter	54,00 EUR
c)	120 l-Behälter	59,00 EUR
d)	240 l-Behälter	73,00 EUR
e)	770 l-Behälter	138,00 EUR
f)	1.100 l-Behälter	178,00 EUR

7. Wöchentliche Restabfall-Leerung bei stärkerem Anfall von Abfall

	Behälter / Leerung
a)	770 l-Behälter
b)	1.100 l-Behälter

8. Nachleerung

je Behälter pro Leerung	38,50 EUR
-------------------------	-----------

9. Sperrgut

Bei Abholung

- je Haushalt ist eine Abfuhrstelle anzumelden) 120,00 EUR

Heraustrage-Service 60,00 EUR
- nur in Verbindung mit Abholung- je angefangene halbe Stunde

Bei Anlieferung

Kleinstdmenge, ein Kleinteil, Mengen bis 60 l 6,00 EUR

Anlieferung mit:
Pkw, Kombi, Geländewagen / Pickup / SUV / Van /
Familien-Personentransporter (mit Sitzbänken) /
Anhänger 1-achsig ohne Aufbau,
jeweils bis 2 m³ 12,00 EUR

Anlieferung mit:
Pickup,
Anhänger 1-achsig mit Aufbau,
Anhänger 2-achsig ohne Aufbau,
jeweils über 2 m³ bis 4 m 48,00 EUR

Anlieferung mit:
Transporter bis 2,8 t zulässiges Gesamtgewicht
Anhänger 2-achsig mit Aufbau 96,00 EUR

Anlieferung mit:
Transporter über 2,8 t bis 3,5 t zulässiges
Gesamtgewicht 168,00 EUR

10. Grünabfall**Bei Anlieferung**

Kleinstmengen, Mengen bis 60 l 3,00 EUR

Anlieferung mit:

Pkw, Kombi, Geländewagen / Pickup / SUV / Van /
Familien-Personentransporter (mit Sitzbänken) /
Anhänger 1-achsig ohne Aufbau,
jeweils bis 2 m³ 5,00 EUR

Anlieferung mit:

Pickup, Anhänger 1-achsig mit Aufbau,
Anhänger 2-achsig ohne Aufbau,
jeweils über 2 m³ bis 4 m³ 20,00 EUR

Anlieferung mit:

Transporter bis 2,8 t zulässiges Gesamtgewicht 40,00 EUR

Anlieferung mit:

Transporter über 2,8 t bis 3,5 t zulässiges
Gesamtgewicht 80,00 EUR

11. Elektro- und Elektronikgeräte**Bei Anlieferung**

Großgeräte / Kleingeräte ohne zusätzliche Gebühr

Bei Abholung

im Rahmen einer angemeldeten Sperrgutabfuhr in der Gebühr von
120,00 EUR enthalten

Sondertermin – auf Bestellung –
Großgeräte, je Stück Einzelteil 17,00 EUR

12. Sonderdienste / Sondertermine – auf Bestellung –**Container für Mischauffälle innerhalb 48 Stunden**

Containergestellung 5 cbm,
12 cbm oder 16 cbm
zzgl. Entsorgungsgebühr nach Gewicht 102,00 EUR +
aktuelle Gebühr
EN-Kreis

Container für Grünabfälle innerhalb 48 Stunden

Containergestellung 5 cbm,
12 cbm oder 16 cbm
zzgl. Entsorgungsgebühr nach Gewicht 102,00 EUR +
aktuelle Gebühr
EN-Kreis

13. Abfallsäcke 60 l

7,00 EUR

14. Sonderabfall

ohne zusätzliche Gebühr

15. Bauschutt, Anlieferung

2,00 EUR / 10 Liter-Eimer

16. Altreifen, Anlieferung

7,00 EUR / Stück

§ 3

Die nach § 2 Abs. 2 Nr. 1 bis 8 zu entrichtenden Gebühren werden vom Stadtbetrieb durch Gebührenbescheide festgesetzt.

Die Gebühren sind fällig zur Mitte des jeweils laufenden Vierteljahres am 15.02., 15.05., 15.08. sowie 15.11., sofern im Bescheid nicht ein anderer Zeitpunkt für die Fälligkeit angegeben ist.

Nacherhebungen werden einen Monat nach Zugang des Heranziehungsbescheides fällig.

§ 4

Diese Satzung tritt am 01.01.2006 in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Gebührensatzung der Stadt Wetter (Ruhr) vom 22.10.2001 zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Wetter (Ruhr) vom 23.10.2001 außer Kraft.

1. Änderungssatzung vom 22.12.2006, in Kraft am 01.01.2007
2. Änderungssatzung vom 20.12.2007, in Kraft am 01.01.2008
3. Änderungssatzung vom 19.12.2008, in Kraft am 01.01.2009
4. Änderungssatzung vom 22.12.2009, in Kraft am 01.01.2010
5. Änderungssatzung vom 20.12.2011, in Kraft am 01.01.2012
6. Änderungssatzung vom 20.12.2012, in Kraft am 01.01.2013
7. Änderungssatzung vom 16.12.2013, in Kraft am 01.01.2014
8. Änderungssatzung vom 22.12.2014, in Kraft am 01.01.2015
9. Änderungssatzung vom 17.12.2015, in Kraft am 01.01.2016
10. Änderungssatzung vom 04.04.2016, in Kraft am 08.04.2016
11. Änderungssatzung vom 20.12.2017, in Kraft am 01.01.2018
12. Änderungssatzung vom 20.12.2018, in Kraft am 01.01.2019
13. Änderungssatzung vom 18.12.2020, in Kraft am 01.01.2021
14. Änderungssatzung vom 22.12.2021, in Kraft am 01.01.2022
15. Änderungssatzung vom 22.12.2022, in Kraft am 01.01.2023
16. Änderungssatzung vom 11.12.2023, in Kraft am 01.01.2024
17. Änderungssatzung vom 04.12.2024, bereitgestellt auf der Internetseite der Stadt Wetter (Ruhr) am 05.12.2024 (nachrichtlich in der WP/WR), in Kraft am 01.01.2025.
18. Änderungssatzung vom 09.12.2025, bereitgestellt auf der Internetseite der Stadt Wetter (Ruhr) am 16.12.2025 (nachrichtlich in der WP/WR), in Kraft am **01.01.2026**.